# WAS HAT DICH SO VERÄNDERT

**Vorspiel:** d – g – d – C – d – g – A4 - A

1. So viele schöne Stunden
die hatten uns verbunden.
es war etwas im Gange,
und nur eig`ne Belange
Und Schritt für Schritt, ganz leise,
und gingst auf deine Reise.

im Blick auf das, was war,
Doch mir wurd` langsam klar,
dass du dich so benahmst
in dein Visier bekamst.
hast du dich dann entfernt
So hab` ich dann gelernt,

2. dich langsam los zu lassen,
Du fingst an, mich zu hassen,
Man konnt` nicht mit Dir reden,
Wie oft hatt` ich gebeten,
zu diskutier`n, zu klären,
den Einblick zu gewähren

obwohl es tat sehr weh.
wenngleich ich`s nicht versteh`.
du kapseltest dich ab.
doch keine Chance es gab
was dich besorgt, bewegt,
in das, was an dir sägt?

**Zwischenspiel:** d – g – d – g - d – d2 – A - A

3. Zu Anfang war`ns noch Briefe,
Man ahnte in der Tiefe,
Es waren wirre Worte,
Du öffnetest die Pforte
Die Vorwürfe, Kritiken
Nichts war zurecht zu rücken.

wohl aus Erklärungsnot.
dass Abkopplung jetzt droht.
nicht einfach zu versteh`n.
zum Nimmerwiederseh`n.
so sonderbar, skurril.
Gab`s für dich nur das Ziel,

4. im Hass das zu beenden,
hast, und das auszublenden,
Ich sag` dir, es wär besser,
mir mit einem langen Messer
Was war es  nun am End` wert,
Was hat dich so verändert,

wozu du dich bekannt
was uns doch einst verband?
du hätt`st zu guter letzt
den Stich ins Herz versetzt.
dass du Vergang`nes bannst?
dass du, was war, verdammst?

Text und Musik: Chotu 4 / 2018